

IST ES WAS ERNSTES?

MÄRZ 2019

THEATER FREIBURG
E-MAG AUSGABE 1

UNSERE 1. DIGITALE, MULTIMEDIALE THEATERZEITUNG IST ONLINE:
MAG1.THEATER.FREIBURG.DE

GROSSES HAUS & KONZERTHAUS

KLEINES HAUS, KAMMER-
BÜHNE & PASSAGE 46

WERKRAUM,
WINTERER-FOYER &
ANDERE SPIELORTE

MÄRZ

Fr 1	19.00 – ca. 22.40 Uhr / Großes Haus Das Nibelungenlied Jernej Lorenci // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	20.15 Uhr / Passage 46 / Erlesen gelesen Hartmut Stanke liest Bernhard MEINE PREISE 10,- € / erm. 8,- €			
Sa 2	19.30 / Großes Haus Steamboat Bill, jr. Stummfilm-Konzert Konzert	20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Wir sind die Guten Mark Ravenhill Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr 22.00 Uhr / Passage 46 / Local Heroes BAR: Keep Smiling Ultra Lounge trifft Country Doom mit Afterhour Slowrock 12,- € / erm. 8,- €	Premiere 16.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater		
So 3	18.00 / Großes Haus Steamboat Bill, jr. Stummfilm-Konzert Konzert	19.00 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	16.00 Uhr / Werkraum / 2-5 J. Glupsch Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen Junges Theater		
Mi 6	19.00 Uhr / Großes Haus Hulda César Franck // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr				
Do 7	19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus Eugen Onegin Peter Iljitsch Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr	21.00 Uhr / Passage 46 Heim und Flucht Orchester Junges Theater @ Passage46 Eintritt frei - Spenden willkommen			
Fr 8	19.30 Uhr / Großes Haus Die Bartholomäusnacht nach Motiven von Alexandre Dumas Text von Jan Czapliński // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr	20.15 Uhr / Passage 46 Thomas Fröschle: Ende Legende Comedy 16,- € / erm. 8,- €	18.30 – 21.00 Uhr / Ballettsaal Time to Share Movements Monatliches Tanzworkshopformat für alle Levels / Mit Unita Gay Galiluyo, Team Tanzsparte Tanz Eintritt frei		
Sa 9	19.30 – ca. 21.45 Uhr / Großes Haus La Bohème Oper von Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr	Premiere 20.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater	10.30 – 17.00 Uhr / Ballettsaal Waves of Perception. Dance as a Process of Knowing and Letting Know. Vortrag / Workshop Offen für alle Levels / Mit Tommaso Tosato, MA, Dr. Adriana Almeida Pees Tanz Eintritt frei, Anmeldung bis 02.03.2019 erbeten		
So 10	18.00 Uhr / Großes Haus Hulda César Franck // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr	19.00 Uhr / Kleines Haus Ich weiß, was du '68 getan hast die methusalems // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	Wiederaufnahme-Premiere 18.00 – ca. 19.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
Mi 13	19.00 – ca. 22.40 Uhr / Großes Haus Das Nibelungenlied Jernej Lorenci // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	20.15 Uhr / Passage 46 Aua Aua Fahrstuhlmusik für Klaustrophobiker 10,- € / erm. 8,- €	11.00 Uhr / Winterer-Foyer 5. Kammerkonzert Mit Werken von Jean Françaix, Eugène Bozza & Albin Magnard Konzert		
Do 14		20.15 Uhr / Passage 46 Peter Shub: Der amerikanische Clown Visuelle und Stand-Up Comedy & Slapstick 16,- € / erm. 8,- €	16.00 – ca. 17.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
Fr 15	Premiere / Nur ein Mal! 19.30 – ca. 21.45 Uhr / Großes Haus Bacantes – Prelúdio para uma purga Marlene Monteiro Freitas (Portugal/Kap Verde) 18.45 Embodied Introduction mit Dr. Adriana Almeida Pees im Winterer-Foyer / Künstlerinnengespräch mit Marlene Monteiro Freitas im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer Tanz	20.00 Uhr / Kammerbühne Girls & Boys Dennis Kelly Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	18.00 – 21.00 Uhr / Werkraum Theatertraining Fortbildungsreihe für Lehrerinnen und Lehrer: „WIR ist mehr als ICH und DU!“ – Chorische Elemente im Theater“ / Kooperation mit dem Regierungspräsidium Freiburg Junges Theater		
Sa 16	19.30 Uhr / Großes Haus Die Bartholomäusnacht nach Motiven von Alexandre Dumas Text von Jan Czapliński // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr	20.15 Uhr / Passage 46 Gypsy Feelings Jenna Patricia Benos & Ismael Reinhardt Band 14,- € / erm. 8,- €	Zusatzvorstellung 19.00 – ca. 20.00 Uhr / Werkraum Silent Service Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung Junges Theater		
So 17	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit! 15.00 – ca. 18.00 Uhr / Großes Haus Eugen Onegin Peter Iljitsch Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 14.30 Uhr	22.30 Uhr / Passage 46 Ahoii Club 8,- € (nur Abendkasse)	Zusatzvorstellung 19.00 – ca. 20.00 Uhr / Werkraum Silent Service Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung Junges Theater		
Di 19	19.30 Uhr / Großes Haus Süden II: Schmidbauer – Pollina – Kälberer Die neue Tour Zu Gast / Konzert 50,- € / 45,- € / 40,- € / 35,- €	19.00 Uhr / Kleines Haus Ballyturk Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	Zum letzten Mal / Zusatzvorstellung 19.00 – ca. 20.00 Uhr / Werkraum Silent Service Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung Junges Theater		
Mi 20		20.15 Uhr / Passage 46 Die internationale Witzparade Mit Norbert Mehl, Bastian Kabuth und Gästen 10,- € / erm. 8,- €	11.00 Uhr / Werkraum / 5+ Drin Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten Junges Theater		
Do 21		20.15 Uhr / Passage 46 Tobi Katze Live-Literatur mit Risiken und Nebenwirkungen 14,- € / erm. 8,- €	Zum letzten Mal / Zusatzvorstellung 19.00 – ca. 20.00 Uhr / Werkraum Silent Service Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung Junges Theater		
Fr 22	19.30 Uhr / Großes Haus Miroslav Nemeč & Orchestra Laskarina: Alexis Sorbas Eine Schelmengeschichte mit Musik Zu Gast 29,- € / 25,- € / 20,- €	20.00 – ca. 21.40 Uhr / Kammerbühne Girls & Boys Dennis Kelly Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	17.00 Uhr / Werkraum / 5+ Drin Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten Junges Theater		
Sa 23	19.00 Uhr / Großes Haus Hulda César Franck // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr	22.30 Uhr / Passage 46 Depeche Mode Night One More Night Around Depeche Mode and Back Party 10,- € / erm. 8,- €	16.00, 16.30, 17.00 & 17.30 Uhr / Start: vor der Theaterkasse Unter vier Augen: Face to Face Soloreihe für eine Zuschauerin oder einen Zuschauer Junges Theater Karten nur im Vorverkauf		
So 24	18.00 Uhr / Großes Haus Da Capo! Patenschaftskonzert der Ursula Symphonics und des Philharmonischen Orchester Freiburg Konzert	Premiere 20.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	18.00 – ca. 19.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
Mo 25	 <p>O NE FREU()DE EHLT WS. www.theaterfreunde.de</p>				
Di 26				20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Der goldne Topf Anna-Elisabeth Frick nach E.T.A. Hoffmann Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	17.00 Uhr / Werkraum / 5+ Drin Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten Junges Theater
Mi 27				20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Der goldne Topf Anna-Elisabeth Frick nach E.T.A. Hoffmann Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	16.00, 16.30, 17.00 & 17.30 Uhr / Start: vor der Theaterkasse Unter vier Augen: Face to Face Soloreihe für eine Zuschauerin oder einen Zuschauer Junges Theater Karten nur im Vorverkauf
Do 28	19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus Die Fledermaus Operette von Johann Strauss Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr	20.00 Uhr / Kleines Haus Onkel Wanja Anton Tschechow Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	19.30 Uhr / Kommunales Kino Tanzkino SELF PORTRAITS IN SCREENDANCE Anschließend Gespräch mit Tanzteam Tanz 7,- € Der VVK findet über das Kommunale Kino statt		
Fr 29	19.30 Uhr / Großes Haus Die Bartholomäusnacht nach Motiven von Alexandre Dumas Text von Jan Czapliński Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr	20.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater	19.00 Uhr / Winterer-Foyer Theatertreff Die TheaterFreunde laden ein Zu Gast: Saskia Motschall, langjährige Statistin am Theater Freiburg Moderation: Barbara Gillmann Eintritt frei		
Sa 30	15.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr / Start: Foyer Großes Haus / 5+ Musikalische Schnitzeljagd Konzertante Schatzsuche hinter den Kulissen Junges Theater	20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Der goldne Topf Anna-Elisabeth Frick nach E.T.A. Hoffmann Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	18.00 – ca. 19.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
So 31	18.00 – ca. 21.00 Uhr / Großes Haus Die Fledermaus Operette von Johann Strauss Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr	20.00 Uhr / Kleines Haus Shockheaded Peter – Struwwelpeter Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott Junges Theater	11.00 Uhr / Winterer-Foyer 6. Kammerkonzert Mit Werken von Johannes Brahms Konzert		
		21.30 Uhr / Passage 46 The Burly Show – Hotel Burlesque Dita Whip, Elena La Gatta & Provocation Dance 16,- € / erm. 8,- €	16.00, 16.30, 17.00 & 17.30 Uhr / Start: vor der Theaterkasse Unter vier Augen: Face to Face Soloreihe für eine Zuschauerin oder einen Zuschauer Junges Theater Karten nur im Vorverkauf		
		20.00 Uhr / Kleines Haus Ich weiß, was du '68 getan hast die methusalems // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr	18.00 – ca. 19.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
		20.00 Uhr / Kleines Haus Mein Leben als ICH Politisches Kabarett mit Musik, aber ohne Gesang 16,- € / erm. 8,- €	16.00 Uhr / Winterer-Foyer 6. Kammerkonzert Mit Werken von Johannes Brahms Konzert		
		20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus Factory Stef Lernerous / BAR // Uraufführung Schauspiel / Konzert Einführung um 19.30 Uhr	16.00 – ca. 17.00 Uhr / Werkraum Die Verwandlung Kafka für alle Junges Theater		
		20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes Ohrklang: Ton liebt Kunst Ein Kunstevent der anderen Art 8,- €	16.00, 16.30, 17.00 & 17.30 Uhr / Start: vor der Theaterkasse Unter vier Augen: Face to Face Soloreihe für eine Zuschauerin oder einen Zuschauer Junges Theater Karten nur im Vorverkauf		



Theater Sommer Ball
am 29.06.2019
Der Vorverkauf läuft!

PREMIEREN

TANZ

SCHAUSPIEL

Sa, 23.03.2019 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

ONKEL WANJA

Anton Tschechow

Der Alltag auf dem von Sonja und ihrem Onkel Wanja verwalteten Gut gerät gehörig aus den Fugen, als prominenter Besuch aus der Stadt eintrifft: Der von allen verehrte Professor, Sonjas Vater, kommt mit seiner viel jüngeren Ehefrau Jelena. Kaum angekommen, buhlen Wanja und Sonjas heimlicher Schwarm, der Arzt und Mochteger-Revolutzer Astrow, um die Gunst Jelenas. Doch statt sich ihren Gefühlen zu stellen und für ihre Sehnsüchte zu kämpfen, verharren alle lieber in ihrem Unglück und ihrer Melancholie.

Tschechows ONKEL WANJA ist eine Komödie über unerfüllte Träume und vor allem darüber, ob wir wirklich fähig sind, unser Leben jederzeit zu ändern oder ob es für manche Einsicht nicht irgendwann zu spät ist.

Regie Peter Carp *Bühne* Manuela Freigang *Kostüme* Gertrud Rindler-Schantl *Dramaturgie* Michael Billenkamp

Mit Margot Gödrös, Martin Hohner, Marieke Kregel, Henry Meyer, Hartmut Stanke, Rosa Thormeyer

Weitere Vorstellungen am Mi, 27.03.

JUNGES THEATER

Sa, 02.03.2019 // 16.00 Uhr // Werkraum // 2-5 J.

GLUPSCH

Ein zauberhaftes Märchen für die Kleinen und Großen

Aus einer Welt des Alltäglichen entsteht im Werkraum ein Mini-Spektakel voll traumhafter Poesie und Liebe – mit Musik von Britten bis Gershwin. Eine Figurenspielerin lädt gemeinsam mit einer Tänzerin, einem Tänzer, einer Geigerin und einem Pianisten die Kleinsten ein, den besonderen Kosmos eines Papiermenschen und seines Hundes kennenzulernen. Eine kleine Welt, die direkt vor uns liegt – aber wer kann sie sehen? Vielleicht nur die Kinder?

Künstlerische Leitung Carola Meyer, Graham Smith, Vanessa Valk

Ausstattung Viva Schudt

Mit Andrea Mele (Klavier), Katrin Köhler (Geige), Maria Pires (Tanz), Graham Smith (Tanz), Vanessa Valk (Puppenspiel)

Weitere Vorstellungen am So, 03.03. und im April 2019

Sa, 09.03.2019 // 20.00 // Kleines Haus

SHOCKHEADED PETER –

STRUWWELPETER

Junk Opera von The Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott

DER STRUWWELPETER zählt – trotz seiner von schwarzer Pädagogik und gruseligen Bildern triefenden Geschichten – zu den erfolgreichsten deutschen Kinderbüchern. Die britische Band The Tiger Lillies entwickelte aus dem berühmt-berüchtigten Bilderbuch eine Junk Opera. Das Erfolgsteam der Produktionen THE ADDAMS FAMILY und FRÜHLINGS ERWACHEN erarbeitet das Musical mit Jugendlichen aus Freiburg und Umgebung. Auf groteske Weise und mit viel makabrem Humor bringen sie die Geschichten um Paulinchen, Suppenkaspar und Daumenlutscher auf die Bühne.

Regie Gary Joplin *Musikalische Leitung* Nikolaus Reinke *Choreografie* und *Konzept* Emma-Louise Jordan, Gary Joplin

Bühne Birgit Holzwarth *Kostüm* und *Maske* Yvonne Forster *Dramaturgie* Nadja Rüdte

Mit Jonathan Arava, Helena Bresser, Nils Dressel, Samson Fischer, Helen Fröhlich, Malina Höflin, Yannick Obermeier, Antonia Pilz, Raphael Ruhnau, Benjamin Erhardt, Coura-Lale Tall

Weitere Vorstellungen am Sa, 16.03., So, 24.03., Do, 28.03.

KAFKA MUSS DRIN SEIN

Der März im Jungen Theater

Kafka für Kinder? Und ob! DIE VERWANDLUNG als „spannendes, multimediales Happening, das nah am Text bleibt und ihn (...) auf eine emotionale und damit greifbare Ebene transportiert“ (Kultur Joker) ist am Sa, 09., So, 10., Fr, 22., Sa, 23., Sa, 30. und So, 31.03. wieder im Spielplan – für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Zu einer anderen sonderbaren Reise durch Zeit und Raum laden wir am Sa, 16., So, 17. und So, 24.03. ein: Im Musiktheater DRIN (5+) werden nach und nach 25 Kisten geöffnet, um die fabulösen Klänge und wunderbaren Abenteuer zu erkunden, die sich darin versteckt haben. Die SCHOOL OF LIFE AND DANCE erprobt am Sa, 23., So, 24., Sa, 30. und So, 31. ihr neues 1:1-Format FACE TO FACE (Infos: www.theaterlabor.net), das HEIM UND FLUCHT ORCHESTER ist am Do, 07. in der Passage 46 zu Gast, und am Do, 14., Fr, 15. und Di, 19.03. bieten wir wegen der großen Nachfrage drei Zusatzvorstellungen von SILENT SERVICE an.

ZU GAST

Di, 19.03.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

SÜDEN II: SCHMIDBAUER – POLLINA –

KÄLBERER

Die neue Tour

Am Anfang stand die pure Lust am Musizieren. Der Reiz, ganz unterschiedliche Wurzeln und musikalische Biografien zusammenzubringen und zu erleben, was daraus entstehen kann. Das außergewöhnliche Trio singt in zwei Sprachen über ihre unterschiedlichen Heimaten, Sizilien und Bayern, und ihre dabei sehr verwandte „südliche“ Lebensart und feiert damit eine musikalische Freundschaft, die über 15 Jahre gewachsen ist. Nun entschloss sich das Trio, mit einer neuen CD und einer ausgiebigen Tournee 2019 den Faden der erfolgreichen SÜDEN-Tour von 2013 wieder aufzunehmen.

Eine Veranstaltung des Jazzhaus Freiburg

Fr, 22.03.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

MIROSLAV NEMEC & ORCHÍSTRA

LASKARINA: ALEXIS SORBAS

Eine Schelmengeschichte mit Musik

Ein von Selbstzweifeln geplagter, intellektueller Schriftsteller trifft auf den vor Lebensfreude sprudelnden Freigeist Alexis Sorbas. Fest entschlossen, das Leben der einfachen Leute zu teilen, bietet der Autor dem Abenteurer die Stelle des Vorarbeiters in dem Bergwerk an, das er auf Kreta geerbt hat. Während der Intellektuelle auf Bildung und analytischen Verstand setzt, entsteht für Sorbas die Welt jenen Tag neu. Zwischen den beiden ungleichen Männern entwickelt sich eine außergewöhnliche Freundschaft. Dieser Abend ist keine Lesung, sondern ein durchkomponiertes Bühnenstück und damit eine Paraderolle für Miroslav Nemeč, dem TATORT-Kommissar und zweifachen Grimme-Preisträger.

In Kooperation mit dem Vorderhaus - Kultur in der Fabrik

Sa, 30.03.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

LALELU A CAPELLA COMEDY:

DIE SCHÖNEN UND DAS BIEST

Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind wahnsinnig komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um das Haus zu rocken. Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik stellt sich LALELU in ihrem 15. Programm den Fragen, die uns alle bewegen: Passen Männer und Frauen doch zueinander? Gibt es Liebe im Zeitalter von Tinder und #metoo? Was ist Achtsamkeits-Doom-Metal? Dabei greifen sie auf die Erfahrungen von Ed Sheeran, Zean Martin, Elvis Presley, Wolfgang Amadeus Mozart und Shakira zurück, beraten sich aber auch mit Fachleuten der Liebe wie Roland Kaiser und Serge Gainsbourg.

REPERTOIRE

MUSIKTHEATER

LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini

„Die Sänger agieren allesamt mit großer Leidenschaft – und vokaler Brillanz. Diese BOHÈME ist eine musikalische Großtat des Theaters Freiburg.“ (Alexander Dick, Badische Zeitung, 23.04.2018)

Vorstellung am Sa, 09.03.

SCHAUSPIEL

DAS NIBELUNGENLIED

Gemeinsam adaptiert von H. Meyer, H. Kunkel, J. Horstmann, J. Lorenci, L. A. Palacios, L. Hupfeld, M. Hohner, M. Starina, M. Witte, T. Al-Windawe & V. Calero.

„Ein Theaterabend, der behauptet und die Fanta-sie anregt.“ (Kristine Harthauer, SWR 4)

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellungen am Fr, 01.03., Mi, 13.03.

MUSIKTHEATER

EUGEN ONEGIN

Lyrische Szenen von Peter I. Tschaikowsky nach dem gleichnamigen Versroman von Alexander Puschkín

„Der Freiburger Intendant (...) gibt Tschaikowskys ‚lyrischen Szenen‘ genügend Raum. Sibel-gestaltet er Übergänge und findet atmosphärisch dichte Bilder. Vor allem aber ist seine klare Personenführung nah an der Musik.“ (Georg Rudiger, NMZ, 02.10.2018)

Vorstellungen am Do, 07.03., So, 17.03.

SCHAUSPIEL / PERFORMANCE

ICH WEISS WAS DU '68

GETAN HAST

Ein Theaterabend von und mit den methusalem. Text und Regie Veit Balthasar Arlt / Uraufführung

Nach '68 berufen DIE METHUSALEM ein Sonderplenum ein, liefern sich erneut heftige Debatten und treten mit den politischen Untoten jener Zeit in Kontakt.

Vorstellung am So, 10.03., Fr, 29.03.

SCHAUSPIEL / KONZERT

FACTORY

Stef Lernous (Abattoir Fermé) / BAR

Der flämische Kultregisseur Stef Lernous erfindet mit vier Schauspielern eine Stunde, im Freiburg mit der Band BAR einen Theaterabend des Krachs und der Stille, der Kälte und der Hitze, des Rauschs und des Katers. Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellung am Sa, 30.03.

SCHAUSPIEL

GIRLS & BOYS

Dennis Kelly

„Das Theater Freiburg zeigt jetzt GIRLS & BOYS mit einer überragenden Angela Falkenhan. (...) Falkenhan kann allein mit ihrer berechneten Mimik die ganzen kleinen Alltagsdramen einer vierköpfigen Familie erzählen.“ (Bettina Schulte, Badische Zeitung, 16.10.2018)

Vorstellung am Sa, 15.03., Fr, 22.03.

SCHAUSPIEL

BALLYTURK

Enda Walsh / Deutschsprachige Erstaufführung

Der irische Autor Enda Walsh hat mit BALLY-TURK eine ebenso irrwitzige wie tief sinnige Komödie über das Leben geschrieben, die in Dublin, London und New York triumphal feierte und nun erstmalig in Deutschland zu sehen sein wird.

Vorstellung am So, 03.03., So, 17.03.

SCHAUSPIEL

WIR SIND DIE GUTEN

Mark Ravenhill

„Ein starker Auftakt für eine Theatersaison.“ (Jürgen Reuß, Badische Zeitung, 01.10.2018)

Vorstellung am Sa, 02.03.

MUSIKTHEATER

DIE FLEDERMAUS

Operette von Johann Strauss / Libretto von Karl Haffner und Richard Genée

Sie werfen sich kollektiv und voller Inbrunst in den Operetten-Schwindel: Das Freiburger Gesangsensemble, die Regisseurin Beate Baron und der Dirigent Gerhard Markson.

Vorstellungen am Do, 28.03., So, 31.03.

SCHAUSPIEL

DIE BARTHOLOMÄUSNACHT

Nach Motiven von Alexandre Dumas / Text von Jan Czapliński / Uraufführung

August 1572. In Frankreich tobt seit zehn Jahren ein mörderischer Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugenotten. Ewelina Marcinia adaptiert diesen großen, heliosinischen Stoff ähnlich bildgewaltig wie ihren gefeierten SOMMERNACHTSTRAUM.

Vorstellungen am Fr, 08.03., Sa, 16.03., Fr, 29.03.

MUSIKTHEATER

HULDA

Oper von César Franck / Deutsche Erstaufführung

Als Trophäe wird Hulda von einem Stamm in den anderen überführt, die Familie getötet, sie selbst gedemütigt. Doch Hulda lässt sich nicht dauerhaft erniedrigen. César Franck kraftstrotzende Rache-Tragödie setzt die erfolgreiche Reihe der Freiburger Opern-Wiederentdeckung furios fort.

Vorstellungen am Mi, 06.03., So, 10.03., Sa, 23.03.

PREMIERE / INTERNATIONALES GASTSPIEL

Fr, 15.03.2019 // 19.30 – ca. 21.45 // Großes Haus

BACANTES – PRELÚDIO PARA UMA PURGA

Marlene Monteiro Freitas (PT/CV)

18.45 UHR EMBODIED INTRODUCTION MIT DR. ADRIANA ALMEIDA PEES IM WINTERER-FOYER. IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG KÜNSTLERTINNENGEPRÄCH IM WINTERER-FOYER MIT MARLENE MONTEIRO FREITAS, MODERIERT VON MATTHIAS PEES

Ausgehend von Euripides' Ekstase-Klassiker DIE BAKCHEN inszeniert die kapverdische Ausnahme-Choreografin Marlene Monteiro Freitas in BACANTES – PRELÚDIO PARA UMA PURGA mit ihren Tänzer_innen und Musiker_innen einen skurrilen choreografischen Rausch auf Stühlen, in dem mythologische und popkulturelle Motive zu starken, genderübergreifenden Figuren verwoben werden. Wir sitzen inmitten des Apollinischen und des Dionysischen: Ordnung, Vernunft und Rationalität verschmelzen mit Exzess und Rausch zu komplexen Figuren auf der Bühne, die physisch, gestisch und stimmlich überzeugen.

Choreografie Marlene Monteiro Freitas *Licht*, *Bühne* Yannick Fouassier *Sound* Tiago Cerqueira *Stühle* João Francisco Figueira, Luís Miguel Figueira *Recherche* João Francisco Figueira, Marlene Monteiro Freitas *Produktion* P.OR.K Lissabon *Distribution* Key Performance Stockholm

Mit Andreas Merk, Betty Tchomanga, Cookie, Cláudio Silva, Flora Détraz, Gonçalo Marques, Guillaume Gardy de Soos, Johannes Krieger, Lander Patrick, Marlene Monteiro Freitas, Miguel Filipe, Tomás Moital, Yaw Tembe

Fr, 08.03.2019 // 18.30 – 21.00 Uhr // Ballettsaal

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Einmal im Monat, immer freitags, lädt die Tanzsparte alle Bewegungsbegeisterten zu einem offenen Treffen ein. Laien ebenso wie professionelle Tänzer_innen, die sich gemeinsam auf eine angeleitete Erkundung von neuen Bewegungen einlassen möchten.

Mit Unita Galiluyo, Team Tanzsparte

In englischer Sprache

Sa, 09.03.2019 // 10.30 – 17.00 Uhr // Ballettsaal

WAVES OF PERCEPTION. DANCE AS A

PROCESS OF KNOWING AND LETTING

KNOW

Vortrag und Workshop / Neurowissenschaft und Tanz

Tommaso Tosato, MA, schreibt seine PhD-Arbeit am Ernst Strungman Institute for Neuroscience in Frankfurt am Main. Sein Schwerpunkt liegt auf der Erforschung von visueller bewusster Wahrnehmung und Gehirnwellen. In einem gemeinsamen Workshop-Vortrag mit Dr. Adriana Almeida Pees erläutern die beiden sowohl auf theoretischer als auch auf physischer Ebene das Zusammenspiel von visueller Wahrnehmung, Bewegung und Tanz. Anmeldung bis 02.03.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten.

Mit Tommaso Tosato, MA und Dr. Adriana Almeida Pees

In englischer Sprache

Sa, 09.03.2019 // 10.30 – 17.00 Uhr // Ballettsaal

WAVES OF PERCEPTION. DANCE AS A

PROCESS OF KNOWING AND LETTING

KNOW

Vortrag und Workshop / Neurowissenschaft und Tanz

Tommaso Tosato, MA, schreibt seine PhD-Arbeit am Ernst Strungman Institute for Neuroscience in Frankfurt am Main. Sein Schwerpunkt liegt auf der Erforschung von visueller bewusster Wahrnehmung und Gehirnwellen. In einem gemeinsamen Workshop-Vortrag mit Dr. Adriana Almeida Pees erläutern die beiden sowohl auf theoretischer als auch auf physischer Ebene das Zusammenspiel von visueller Wahrnehmung, Bewegung und Tanz. Anmeldung bis 02.03.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten.

Mit Tommaso Tosato, MA und Dr. Adriana Almeida Pees

In englischer Sprache

Baby Moves I // Sa, 16.03.2019 // 14.00 – ca. 14.50 Uhr // Ballettsaal

Baby Moves II // Sa, 16.03.2019 // 15.00 – ca. 15.50 Uhr // Ballettsaal

BABY MOVES I UND II

Body-Mind Centering®-Workshops für Babys (von 0–6 Monate und von 6 Monaten bis zu den ersten Schritten) und eine erwachsene Bezugsperson. Anmeldung bis 09.03.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten.

Mit Dr. Adriana Almeida Pees

Di, 26.03.2019 // 19.00 Uhr // Kommunales Kino Freiburg

TANZKINO

SELF PORTRAITS IN SCREENDANCE

Mittels des transmedialen Choreografie- und Filmformats Screendance entstehen neue Selbstportraits im Tanz. So wandert das Tanzkino zum zweiten Mal ins KOKI - diesmal mit Kurzfilmen zum Thema Selbstdarstellung und (Re)präsentation des eigenen Tänzerkörpers im Screendance. Ein anschließendes Gespräch mit dem Team der Tanzsparte rundet den Abend ab.

Sa, 02.03.2019, 19.30 Uhr // So, 03.03.2019, 18.00 Uhr // Großes Haus

STEAMBOAT BILL, JR.

Stummfilmkonzert

Wir setzen unsere beliebte Stummfilmkonzert-Reihe fort und begeben uns mit dem legendären Buster Keaton in die Welt der Mississippi-Schiffer. Das Philharmonische Orchester Freiburg bringt die Stummfilm-Komödie STEAMBOAT BILL, JR. aus dem Jahr 1928 live zum Klingen – unter der musikalischen Leitung von Günter A. Buchwald entsteht ein einmaliges Konzert für Groß und Klein.

Mit Philharmonisches Orchester Freiburg

Dirigent Günter A. Buchwald

In Kooperation mit dem Kommunalen Kino

So, 10.03.2019 // 11.00 Uhr // Winterer-Foyer

5. KAMMERKONZERT

Jean Françaix: Quartett für Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott

Eugène Bozza: Trois pièces pour une musique de nuit für Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott

Albéric Magnard: Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Klavier d-Moll op. 8

Das Holzbläserquartett ist eine eher selten anzutreffende kammermusikalische Formation – wie vielfältig diese Besetzung klingen kann, machen die Kompositionen von Jean Françaix und Eugène Bozza mit Esprit und viel französischem Charme hörbar. Zum Abschluss des 5. Kammerkonzerts erklingt mit Albéric Magnards 1894 entstandenen Quintett das erste Kammermusikwerk des Komponisten, das heute zu Magnards meistgespielten Werken gehört.

Mit Daniel Lampert (Flöte), Luis Teó (Oboe), Julien Laffaire (Klarinette), Susanne Keck (Fagott), Katharina Keglner (Klavier)

So, 24.03.2019 // 18.00 Uhr // Großes Haus

DA CAPO!

Patenschaftskonzert der Ursula Symphonics und des Philharmonischen Orchester Freiburg

Ludwig van Beethoven: Coriolan-Ouvertüre op. 62

Johann Nepomuk Hummel: 1. Satz aus dem Doppelkonzert für Klavier, Violine und Orchester op. 17

Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung (Bearbeitung für Orchester von Gerhard B. Buchner-Fritsch)

Zum ersten Mal hat das Philharmonische Orchester eine Patenschaft übernommen und begleitet in dieser Spielzeit die Ursula Symphonics, das Orchester des St. Ursula Gymnasiums: Die Philharmonischen Paten unterstützen die Schülerinnen in der Probenarbeit, öffnen den Orchestergraben und tauschen sich über große und kleine Fragen des Orchesteralltags aus. Das gemeinsame Konzert im Großes Haus bildet den Höhepunkt des Patenschaftsjahres.

Mit Ursula Symphonics, Philharmonisches Orchester Freiburg

Dirigent Fabrice Bollon

So, 31.03.2019 // 11.00 Uhr // Winterer-Foyer

6. KAMMERKONZERT

Johannes Brahms: Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 1 e-Moll op. 38

Johannes Brahms: Sonate für Klarinette und Klavier Nr. 2 Es-Dur op. 120,2

Johannes Brahms: Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier a-Moll op. 114

Das 6. Kammerkonzert unternimmt eine Streifzug durch die Kammermusik von Johannes Brahms: Die melanchofische 1. Cellosonate lässt die Vorbilder Bach, Beethoven und Schubert erkennen und ist doch von typisch Brahms'scher Sanglichkeit. In der 2. Klarinettensonate und insbesondere im Klarinettenquartett halten die Instrumente so innige Zwiesprache, dass ein Freund Brahms' hingerissen schrieb: „Es ist, als liebten sich die Instrumente.“

Mit Sonja Villforth (Klarinette), Tomohisa Yano (Violoncello), Daniel Carter (Klavier)

KARTEN

Telefon 0761 201 28 53, theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de

Bertoldstraße 46 (Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr / Sa. 10 – 13 Uhr)

BZ-Vorverkauf im Umland: Telefon 0761 496 88 88

PREISE

Großes Haus Oper 13 – 54 €

Großes Haus Schauspiel/Tanz 9 – 35 €

Kleines Haus 16 – 23 €

Kammerbühne/Werkraum 8 – 18 €

Konzerthaus 14 – 44 € inklusive Garderobe

Schüler_innen, Studierende, Auszubildende 8 € (ausgenommen Premieren und Sonderveranstaltungen)

EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

ABENDKASSE

Im Großen Haus und im Konzerthaus eine Stunde, im Kleinen Haus, in der Kammerbühne und im Werkraum eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

IMPRESSUM

Intendanz Peter Carp

Kaufmännische Direktorin Tessa Becken

Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit

Termine Künstlerisches Betriebsbüro

Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen

und Antonio Chachuat

Druck NINO Druck GmbH, Neustadt/Weinstraße

Fotos Theaterball: shutterstock_1026043867

Mit freundlicher Unterstützung von:

